



Leseflüssigkeit trainieren

Materialpaket für Lautlese-Tandems

Niveaustufe B

Leseflüssigkeit trainieren

Materialpaket für Lautlese-Tandems

Niveaustufe **B**

Autorinnen: Marion Gutzmann, Irene Hoppe, Regina Pols, Kirstin Walther

IMPRESSUM

Herausgeber

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM)
14974 Ludwigfelde-Struveshof

Tel.: 03378 209 - 0

Fax: 03378 209 - 149

www.lisum.berlin-brandenburg.de

Autorinnen: Marion Gutzmann, Irene Hoppe, Regina Pols, Kirstin Walther

Redaktion: Marion Gutzmann

Beratung: Irene Hoppe

Gestaltung und Layout: Josefine Prengel

Titelbild: Katharina Prengel

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg, Ludwigfelde 2020

Soweit nicht abweichend gekennzeichnet zur Nachnutzung freigegeben unter der Creative Commons Lizenz cc by-sa 4.0, zu finden unter: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>



Links: Alle Internetquellen, die in der Handreichung genannt werden, wurden am 14.02.2020 zuletzt geprüft.

Inhalt

	Vorbemerkung	7
1	Leseflüssigkeit trainieren	8
	Leseflüssigkeit – im Fokus von Diagnose und Förderung	8
	Lautlesetandems – regelmäßige Trainings etablieren	9
	Leseflüssigkeit trainieren – ein Überblick über die Materialpakete	11
	Leseflüssigkeit trainieren mit dem Materialpaket für die Niveaustufe B	11
2	Materialpaket	13
	Materialteil 1: Postkarten vom Weihnachtsmann	15
	Materialteil 2: Tierwitze zum Schlapplachen	37
	Materialteil 3: Spannendes vom Erdmännchen	49
3	Portfolio/Lesepass	61
4	Quellen	67

Vorbemerkung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Förderung der Lesekompetenz steht seit vielen Jahren im Zentrum der Unterrichts- und Schulentwicklung in allen Bundesländern. Dennoch ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die Texte nicht flüssig genug lesen können und Schwierigkeiten im Verstehen von Texten haben, sehr groß. Forschungsprojekte der letzten Jahre wie das Projekt *Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS)* haben u. a. insbesondere die Wirksamkeit von Instrumenten und Verfahren der Diagnose und Förderung in den Fokus gerückt.

Beim Leseverstehen lassen sich drei Förderschwerpunkte definieren:

- die Förderung basaler Fähigkeiten,
- die Förderung von Strategien,
- Lesen und Schreiben als soziale Praxis.

Zu den wirksamsten derzeit bekannten Methoden zur Förderung der Leseflüssigkeit gehören Lautleseverfahren.¹ Die Förderung der basalen Lesefähigkeiten (Leseflüssigkeit, Lesegenauigkeit) hat zum Ziel, bei den Schülerinnen und Schülern ein flüssiges Dekodieren, ein schnelles Worterkennen und das Satz- bzw. Textverstehen zu entwickeln. Der Förderung basaler Lesefähigkeiten kommt bis in die Sekundarstufe hinein eine wichtige Rolle zu. Sie ist im *Rahmenlehrplan 1-10, Fachteil Deutsch* verankert worden.

Von den regelmäßig eingesetzten Lautleseverfahren profitieren insbesondere Schülerinnen und Schüler mit Schwierigkeiten beim Lesen. Aber auch die Lernenden mit Deutsch als Zweitsprache gewinnen dadurch, dass sie wiederholt sprachlich vorbildliche Textvorträge hören. Für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 bzw. der Sekundarstufe ist darüber hinaus das Training des flüssigen Mitlesens beim Hören von Texten Erfolg versprechend. Die Wirksamkeit des Tandemlesens für alle Schülerinnen und Schüler ist in der kooperativen Umsetzung des Lautleseverfahrens begründet. Die Ergebnisse des Lesetrainings können im Portfolio dokumentiert werden.

Um die Bemühungen zur Leseförderung an Ihren Schulen zu intensivieren und die Etablierung von Trainingsprogrammen zu unterstützen, stellen wir Ihnen Materialpakete zur Verfügung. Anschließend an das *Startpaket für Lautlesetandems: Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase*² können Sie für die Arbeit mit Lautlese-Tandems im nachfolgenden Unterricht Materialpakete für die Jahrgangsstufen 1 und 2 (Niveaustufe B), für die Jahrgangsstufen 3 und 4 (Niveaustufe C) sowie für die Jahrgangsstufen 5 und 6 (Niveaustufe D) nutzen.

Im Land Berlin können die Materialpakete im Rahmen des Leseflüssigkeitstrainings genutzt werden, das Berliner Grundschulen dreimal wöchentlich jeweils 15 Minuten durchführen sollen³.

Im Land Brandenburg kann das Leseflüssigkeitstraining mit den Materialpaketen für die Umsetzung von Punkt 1 des 5-Punkte-Programms zur Verbesserung der Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler im Lesen und Schreiben genutzt werden, in dem es darum geht, dass Schulen verbindliche Lernzeiten für den Spracherwerb festlegen⁴.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

¹ Vgl. Beck, L. (2017): Gemeinsam fit im Lesen. Lautlese-Tandems im Schulunterricht. Hrsg. vom Trägerkonsortium BiSS. Online verfügbar unter: <https://biss-sprachbildung.de/pdf/biss-broschuere-lautlese-tandems.pdf>

² https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/themen/sprachbildung/Lesecurriculum/Lesefluessigkeit/Lesefluessigkeit_Startpaket_Endfassung_web.pdf

³ <https://www.berlin.de/sen/bildung/unterricht/schulqualitaet/massnahmen/>

⁴ https://mbis.brandenburg.de/media_fast/6288/159-18-anhang_5-punkte-programm_verbesserung_lesen_und_schreiben.16571765.pdf

1 Leseflüssigkeit trainieren

Leseflüssigkeit – im Fokus von Diagnose und Förderung

„Ich konnte dir heute beim Vorlesen gut zuhören. Viel besser als beim letzten Mal hast du ...“ – Wie stolz Schülerinnen und Schüler über einen gelingenden Lesevortrag sind, zeigt sich insbesondere in der Wirkung der Rückmeldung von Mitschülerinnen und Mitschülern, Eltern oder der Lehrkraft. Dieser Weg zu einem gelingenden Vortrag ist für viele Leselernenden nicht ohne Mühen und benötigt einen systematischen Aufbau von basalen Lesefähigkeiten und regelmäßige, zielgerichtete Übungen, die wirksam sind. Nicht erst als Ergebnis des Projektes *Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS)* steht die Förderung der basalen Lesefähigkeiten im Fokus von Diagnose und Förderung. Schülerinnen und Schüler erfolgreich beim Lesen zu fördern, bedeutet zum einen Förderung der Lesemotivation sowie der Leseflüssigkeit und zum anderen Förderung des Leseverständnisses.

Mit Leseflüssigkeit und Leseverständnis sind zwei Komponenten der Lesekompetenz zu unterscheiden. In der *BiSS-Expertise* (2012) heißt es: „Für die Förderung der Lesekompetenz während der Grundschulzeit sollte der Fokus zunächst auf den Erwerb und die Förderung von basalen Lesefertigkeiten in den ersten Schuljahren gerichtet sein, spätestens ab dem vierten Schuljahr dann aber auf der Beherrschung zunehmend komplexerer Lese- und Verstehensprozesse liegen (vgl. auch McElvany & Schneider, 2009). Da der Wortschatz als einer der wichtigsten Prädiktoren für den Erfolg beim Lesen gelten kann, sollte die Wortschatzförderung entweder im Klassenkontext oder für Kinder mit Wortschatzproblemen in zusätzlichem Kleingruppenunterricht erfolgen“ (Expertise, S. 66/67).

Leseflüssigkeit umfasst

- das genaue Dekodieren von Wörtern,
- die Automatisierung der Dekodierprozesse,
- eine angemessene Lesegeschwindigkeit,
- die Fähigkeit zur sinngemäßen Betonung (vgl. Rosebrock/Nix u. a. 2011).

Mit diesen vier Aspekten lassen sich auch entsprechende Förderbereiche fokussieren, die nachfolgend dargestellt sind.

	Leseschwächere Schülerinnen und Schüler ...	Lesestärkere Schülerinnen und Schüler ...
<i>Genauigkeit des Dekodierens</i>	... dekodieren Wörter z. T. sinnentstellend und korrigieren sich selbst seltener.	... dekodieren genauer, stellen Fehler selbst fest und korrigieren diese oftmals.
<i>Automatisierung des Dekodierens</i>	... müssen einen Großteil ihrer kognitiven Kapazitäten für die Entzifferung der Schrift aufbieten.	... lesen stärker automatisiert, d. h. unbewusst und mühelos, und können die Wortbedeutung schnell erfassen.
<i>Lesegeschwindigkeit</i>	... lesen zu langsam. Das erschwert, dass kurz zuvor Gelesenes im Kurzzeitgedächtnis abrufbar bleibt.	... lesen flüssiger. Das resultiert aus einer genauen Worterfassung und einem hohen Grad der Automatisierung.
<i>Segmentierung und Betonung</i>	... überblicken noch nicht längere Wörter oder zusammengehörende Teile eines Satzes und heben wichtige Textstellen seltener hervor.	... lesen betont und sinngestaltend und können zusammengehörende Teile eines Satzes beim (Vor)Lesen kennzeichnen.

Voraussetzung für eine passende Förderung ist die Ermittlung der Fähigkeiten im flüssigen und genauen Lesen. Instrumente wie die *Würzburger Leise-Leseprobe-Revision*⁵ von Schneider, Blanke, Faust und Küspert (2011) oder das *Salzburger Lese-Screening*⁶ von Mayringer und Wimmer (2003) sind für die Grundschule als ökonomische und zuverlässige Verfahren für die Erfassung der Leseflüssigkeit verfügbar. Eine gute Beschreibung einer Vielzahl von empfohlenen diagnostischen Tools finden sich auf der Webseite von *BiSS*.⁷ Desgleichen sind auch informelle Verfahren aufgeführt wie das *Lautleseprotokoll*⁸, das als Einzelverfahren nutzbar ist. Der Einsatz von Lautleseprotokollen kann z. B. Lehrkräften unterstützende Informationen über die Lesegeschwindigkeit und -genauigkeit von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 2 bis 10 bieten.

Für die Brandenburger Grundschulen stehen als landesspezifische Instrumente zur Erfassung der Lesegeschwindigkeit und Lesegenauigkeit die Papierfassung *lLeA* (2005)⁹, die bundesweit bzw. insbesondere in Berlin eingesetzt werden kann, oder die digital zu bearbeitende Fassung *lLeA plus* (2019) zur kostenfreien Nutzung zur Verfügung. Neben der individuellen und klassenbezogenen Ergebnisrückmeldung werden bei *lLeA plus* passgenaue Förderempfehlungen übermittelt. Einer der Förderbausteine verweist auf das Lautlesetraining bzw. Partnerlesen und ist mit der entsprechenden Seite des Bildungsservers Berlin-Brandenburg¹⁰ verlinkt.

Anknüpfend an die Auswertung der Diagnoseergebnisse zur Lesegeschwindigkeit gelten Lautleseverfahren für die Mehrzahl der Schülerinnen und Schüler als direkte Übungsmethode und dienen der Gewährleistung eines gemeinsamen Leseprozesses, bei dem die Beteiligten voneinander profitieren.

Lautlesetandems – regelmäßige Trainings etablieren

Im Rahmen von Lautleseverfahren können alle Schülerinnen und Schüler, vor allem die Leseschwächeren, von der Unterstützung von Lehrkräften oder Mitschülerinnen und Mitschülern, die als Lesemodell bzw. Lesetrainer fungieren, profitieren. Lautleseverfahren bieten den Rahmen für das halblautle Lesen von Texten. Ziel ist ein genaueres, zügigeres Lesen einer überschaubaren Textmenge von angemessener Textschwierigkeit innerhalb einer bestimmten Zeiteinheit, in der Regel während eines 15- bis 20-minütigen Trainings (vgl. auch Gailberger & Nix 2013). Erfolg versprechend ist das regelmäßige, wiederholte, intensive Üben in kurzen Übungssequenzen. Zur Stärkung der Selbstwirksamkeit sollten die Fortschritte im Lesen, z. B. im Portfolio als Lesekurve, Tabelle oder Diagramm dokumentiert werden. In allen Materialpaketen finden sich dazu auch entsprechende unterstützende Materialien.

Es gibt mehrere Grundformen von Lautleseverfahren. Je nach Lerngruppe und bisher praktizierten Lernmethoden bzw. eingesetzten kooperativen Lernformen können diese eingeführt und als Partner- oder Gruppenarbeit genutzt werden. Der Übungserfolg erscheint unabhängig von der eingesetzten

⁵ Schneider, W. / Blanke, I. / Faust, V. / Küspert, P. (2011): WLLP-R Würzburger Leise-Leseprobe-Revision. Ein Gruppentest für die Grundschule. Göttingen: Hogrefe.

<https://biss-sprachbildung.de/btools/wuerzburger-leise-leseprobe-revision-ein-gruppentest-fuer-die-grundschule-wllp-r/>

⁶ Mayringer, H. / Wimmer, H. (2003): SLS 1-4 – Salzburger Lesescreening für die Klassenstufen 1-4. Bern: Verlag Hans Huber.

<https://biss-sprachbildung.de/btools/salzburger-lesescreening-fuer-die-klassenstufen-1-4-sls-1-4/>

⁷ <https://biss-sprachbildung.de/angebote-fuer-die-praxis/tool-dokumentation/empfohlene-diagnostische-tools/>

⁸ Rosebrock, C. / Nix, D. / Rieckmann, C. / Gold, A. (2013): Leseflüssigkeit fördern. Lautleseverfahren für die Primar- und Sekundarstufe. 2. Auflage. Seelze: Klett/Kallmayer.

<https://biss-sprachbildung.de/btools/lautleseprotokoll/>

⁹ <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/ilea/>

¹⁰ <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/dekodierfaehigkeit/>

Form des Lautleseverfahrens (vgl. Rosebrock/Nix u. a. 2011). Entscheidender ist die Regelmäßigkeit kurzer Übungssequenzen innerhalb eines überschaubaren Zeitraumes.

Zu den Grundformen der Lautleseverfahren gehören z. B.:

- Tandemlesen als Lesetandem mit Trainerin/Trainer und Sportlerin/Sportler
- Partnerlesetraining¹¹ mit zwei Partnerkindern als wiederholtes abwechselndes Lesen und Mitlesen
- Chorlesen mit Lehrkraft als Lesemodell und Mitlesen der Lerngruppe
- Lesetheater als wiederholtes szenisches Lesen
- Würfelmethode als abwechselndes Ich-Du-Wir-Lesen in der Kleingruppe
- Hörbuchlesen als Mitlesen beim Hören von Hörbüchern.

Die Bildung der Lesetandems und das Verfahren des Partnerlesetrainings sind ausführlich im Startpaket für Lautlese-Tandems *Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase* beschrieben. Häufig gestellte Fragen zum Lautlesetraining werden übersichtlich und überschaubar erläutert.

In dem vorliegenden Materialpaket für Lautlesetandems, Niveaustufe B, findet sich die Anleitung des Verfahrens auf der ersten Seite im Lesepass. Dieses Lautlese-Training verbindet Elemente des wiederholenden Lautlesens mit Elementen des begleitenden Lautlesens (vgl. Lesecurriculum).

„Vor allem eine kooperative Umsetzung der Lautleseverfahren wird als wirksam eingeschätzt. So zeigten Studien zum kooperativen Lernen sowie zum kooperativen Lautlesen, dass sich durch diese Lernform positivere Effekte erzielen lassen als im lehrerzentrierten Unterricht oder in individualisierten Lernformen“ (Fadler, Böhme 2018 o. S.).

Das gemeinsame Lesen wirkt sehr motivierend, da die Schülerinnen und Schüler ihre Fortschritte schon nach wenigen Übungseinheiten wahrnehmen können und dadurch mehr Selbstsicherheit und Freude beim Lesen entwickeln (vgl. Beck 2017).



Sieben Brandenburger Grundschulen aus der Uckermark, die im Verbund *Gern lesen, gut lesen, viel lesen: Lesewelten öffnen* im Projekt *BiSS* (2014 – 2019) zusammen gearbeitet haben, haben drei- bis viermal jährlich über einen Zeitraum von sechs Wochen zwei- bis dreimal pro Woche ein zwanzigminütiges Lesetraining durchgeführt. Ausgangspunkt waren die Ergebnisse der Lesegeschwindigkeitsanalyse *ILeA*, die mehrmals im Jahr genutzt wurde, um die Lernausgangslage und den Übungserfolg zu ermitteln. Neben einer Visualisierung der Klassenergebnisse in Tabellen- und Diagrammform haben die Schülerinnen und Schüler ihren Lernprozess im Portfolio als Lesekurve dokumentiert.

Lesepass

von _____

So übt ihr zusammen im Lese-Tandem:

1. Lies die Überschrift. Betrachte das Bild.
Was weißt du schon über das Thema?
Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.
2. Lies den Text still.
3. Lest den Text gemeinsam.
4. Lest den Text abwechselnd vor:
Ein Partnerkind liest die schwarzen Zeilen.
Das andere Partnerkind liest die blauen Zeilen.
5. Tauscht die Rollen. Lest den Text noch einmal abwechselnd.
6. Sprecht kurz über den Text.
7. Schätzt euren Lesevortrag ein. Vergibt dafür ☺☺☺ im Lesepass.



¹¹ <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/lautlesetraining-partnerkinder/>

Leseflüssigkeit trainieren – ein Überblick über die Materialpakete

Für das Partner-Lautlesetraining werden vier Materialpakete zur differenzierenden Nutzung zur Verfügung gestellt:

- Startpaket für Lautlesetandems: Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase mit Materialteilen auf fünf Übungsstufen
 - Reimpaare lesen
 - Gereimte Satzpaare lesen
 - Satztreppen lesen
 - Immer längere Wörter lesen
 - Satzreihen lesen
- Materialpaket für die Niveaustufe B mit drei Materialteilen:
 - Postkarten vom Weihnachtsmann
 - Tierwitze zum Schlapplachen
 - Spannendes vom Erdmännchen
- Materialpaket für die Niveaustufe C mit drei Materialteilen:
 - Stadt, Land, Fluss ...
 - Vogel, Schlange, Insekt ...
 - Denkmal, Kirche, Schloss ...
- Materialpaket für die Niveaustufe D mit drei Materialteilen:
 - Wann ist das? – Besondere Tage im Jahr
 - Was ist das? – Besondere Wörter
 - Wie geht das? – Besondere Tiere

Leseflüssigkeit trainieren mit dem Materialpaket für die Niveaustufe B

Mit dem vorliegenden Materialpaket für die Niveaustufe B werden Übungsmaterialien bereitgestellt, die in der Regel in den Jahrgangsstufen 1 und 2 eingesetzt werden können. Die Materialien eignen sich auch für den differenzierenden Einsatz in anderen Jahrgangsstufen bzw. im Rahmen des gemeinsamen Lernens bzw. für die Nutzung an Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

Den Rahmen für das Konzept des Lesetrainings zur Förderung der Leseflüssigkeit bildet der *Rahmenlehrplan 1 bis 10, Fachteil C Deutsch*. Die ausgewiesenen Niveaustufen zur Kompetenz *Flüssig lesen* illustrieren die jeweiligen Standardanforderungen und bilden gleichfalls Lernziele zur Kompetenzentwicklung. Das Materialpaket für die Niveaustufe B ist damit insbesondere darauf ausgerichtet, dass die Schülerinnen und Schüler flüssiger lesen lernen, indem sie üben können, Wörter zu gliedern, kurze Wörter auf einen Blick zu erfassen und kurze Sätze in Sinneinheiten einzuteilen.

7 Lesen – Lesefertigkeiten nutzen	
Flüssig lesen	Texte gestaltend vortragen
Die Schülerinnen und Schüler können	
A Buchstaben, einfache Silben, bekannte Wörter wiederfinden	Wörter und Sätze (z. B. Reime) nachsprechen
B Wörter gliedern kurze Wörter auf einen Blick erfassen kurze Sätze in Sinneinheiten einteilen	Satzzeichen für die Vortragsgestaltung berücksichtigen
C Wörter auf einen Blick erfassen zeilenübergreifend lesen	Texte zum Vorlesen vorbereiten und Vorlese-/Vortragshilfen beim Vortragen nutzen
D Sätze gliedern und vorausschauend lesen	einen Textvortrag kriterienorientiert gestalten und einschätzen
E	Mittel der nonverbalen Gestaltung und der Intonation einsetzen, um beabsichtigte Wirkungen zu erzielen
F	
G komplexe Textstrukturen gliedern und vorausschauend lesen	Varianten des Vortrags als Darstellung verschiedener Lesarten erproben und reflektieren
H	

© SenBJW, MBJS, Hrsg., 2015. RLP 1-10, S. 24

Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein Angebot von verschiedenen Texten bzw. Textsorten, die sich im Schwierigkeitsgrad unterscheiden und die verschiedene Interessen ansprechen. Darüber hinaus bieten die einzelnen Textseiten Potenziale sowohl zur Förderung der Leseflüssigkeit als auch des Bewusstwerdens und der Nutzung von Lesestrategien:

- *mithilfe von Bildern Vermutungen zum Textinhalt und zur Textsorte entwickeln, Leseerwartung zur Orientierung nutzen*
Ansprechende Fotos unterstützen sowohl bei der Textauswahl als auch bei der Förderung des Textverständnisses.
- *Wörter auf einen Blick erfassen*
Bestimmte Wörter sind bewusst wiederholt in die verschiedenen Textabschnitte integriert, um das Lesen auf der Wort- und Satzebene zunehmend zu automatisieren.
- *vorausschauend lesen*
Schlüsselwörter bzw. Wörter, die für das Verstehen eines Textabschnittes bedeutsam sind, sind in den Texten im Materialteil „Spannendes vom Erdmännchen“ in einem kleinen Merkkasten „Wichtige Wörter“ vorangestellt und in den einzelnen Textabschnitten farbig markiert.
- *überfliegendes Lesen als Lesetechnik nutzen, Wörter klären, Schreibflüssigkeit entwickeln*
Die kleinen Wortlisten können für ein erstes Training vorab auf der Wortebene genutzt werden bzw. für das Training des überfliegenden Lesens (z. B. In welchem Abschnitt steht das Wort „Chefweibchen“?). Gleichfalls machen die Wortlisten aufmerksam auf Begriffe, die die Partnerkinder vor dem Lesen klären können. Darüber hinaus können die Listen bzw. Texte auch im Rahmen eines Schreibflüssigkeitstrainings eingesetzt werden.
- *den Inhalt mithilfe von Fragen zusammenfassen*
Die Frage „Stimmt das?“ (Materialteil 3) wird am Ende des Textes als Leseverständnisaufgabe formuliert. Für das Prüfen der entsprechenden Aussage lesen die Kinder genau nach und begründen ihre Entscheidung mithilfe des Textes.
- *Anschlusskommunikation anregen*
Die Aufforderung, sich nach dem Lesen kurz über den Text auszutauschen und die Aufgabe *Welche Information ist für dich am interessantesten?* (Materialteil 3), soll die Anschlusskommunikation anregen und den Austausch mit einem Partnerkind bzw. innerhalb der Lerngruppe fördern.
- *Lernergebnisse dokumentieren*
Mittels der Dokumentation der Ergebnisse des Partnerlesetrainings im Lesepass können die Übungserfolge in Form der Selbst- und Partnereinschätzung dokumentiert und bewusst gemacht werden. Der Lesepass kann im Rahmen der Portfolioarbeit genutzt werden.
- *mehrmaliges, abwechselndes Lesen des Textes*
Der Textumfang ist jeweils so gewählt, dass der Text innerhalb der Lesetrainingszeit mehrere Male abwechselnd gelesen werden kann, sodass die Schülerinnen und Schüler am Ende unmittelbar eine Verbesserung ihrer Leseflüssigkeit erfahren (vgl. Rosebrock/Nix u. a. 2011, S. 112). Damit verbundene Erfolgserlebnisse wirken sich gleichfalls auf die Förderung der Lesemotivation aus.


Es empfiehlt sich, jede Übungskarte ein- oder zweimal auszudrucken und zu laminieren, sodass sie wiederholt genutzt werden kann. Briefumschläge eignen sich z. B. als eine einfach hergestellte Aufbewahrungsmöglichkeit, mit deren Hilfe die einzelnen Materialteile eingeordnet werden können.

2 Materialpaket

Das Materialpaket umfasst drei Teile. Dieses Übungsmaterial hat lediglich Modellcharakter und kann selbstverständlich erweitert oder verändert werden.


Materialteil 1:

10 Partner-Lesekarten *Postkarten vom Weihnachtsmann* einschl. Portfolioseite

Markierung:	Sonne	
Textumfang:	ca. 75 Wörter	
Sprachliche Anforderung:	einfache Frage-, Aussage- und Ausrufesätze vereinzelt Satzgefüge zeilenübergreifende Sätze Bezug zum Fachwortschatz Sachunterricht Bezug zum Grundwortschatz 1-4 häufige Wiederholung von Wörtern und Satzstrukturen Wörter mit gleicher Konsonantenhäufung Komposita	


Materialteil 2:

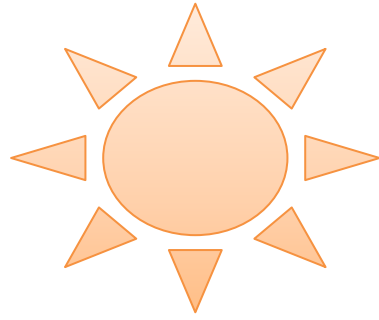
20 Partner-Lesekarten *Tierwitze zum Schlapplachen* einschl. Portfolioseite

Markierung:	Mond	
Textumfang:	ca. 50 Wörter	
Sprachliche Anforderung:	einfache Sätze mit wechselnden Satzarten vereinzelt Satzgefüge Sätze mit wörtlicher Rede Bezug zum Grundwortschatz 1-4 Wiederholung von Wörtern und variierenden Satzstrukturen Vielzahl von Wörtern mit Konsonantenhäufungen Verbformen mit Konsonantenhäufungen am Wortende Komposita	

Materialteil 3:

10 Partner-Lesekarten *Spannendes vom Erdmännchen* einschl. Portfolioseite

Markierung:	Stern	
Textumfang:	ca. 100 Wörter	
Sprachliche Anforderung:	komplexere Sätze mit wechselnden Satzarten vereinzelt Satzgefüge Sätze mit Aufzählungen mehrgliedrige Wortgruppen flektierte Adjektive Fachwortschatz Sachunterricht längere Wörter Komposita	



B

Materialteil 1

Postkarten vom Weihnachtsmann







Lieber Florian,

ich hoffe, du hast dich zu Weihnachten
über deine Geschenke gefreut.

Hast du den Krimi schon gelesen?
Du hast dir einen
sehr gruseligen Krimi gewünscht!

Ich habe nun Ferien. Endlich!
Ich mache eine Reise
und bin gerade in der Stadt Paris.

Ganz toll finde ich den Turm
vorne auf der Karte.
Das ist der Eiffelturm.

Warst du schon mal in dieser Stadt?

Viele Grüße aus den Ferien
dein Weihnachtsmann



Florian Flores

Flohstraße 7

12345 Flossendorf





Liebe Branka,

haben dir deine Geschenke zu
Weihnachten gefallen?

Spielst du oft mit dem neuen Fußball?
Hast du mit dem neuen Ball schon
ein Tor geschossen?

Ich mache gerade eine Reise.
Ich habe endlich Ferien und
erhole mich an der Ostsee.

Das Wasser ist sehr kalt. Brrrr!
Zum Glück habe ich
meine Badehose vergessen.

Kennst du die Ostsee?

Liebe Grüße aus den Ferien
dein Weihnachtsmann



Branka Brodic

Brunnenstraße 11

54321 Brettig





Lieber Klaus,

ich hoffe, du hattest viel Spaß mit
deinen Geschenken zu Weihnachten.

Malst du schon mit den neuen Farben?

Du malst wirklich die besten
Weihnachtsmänner der Welt!

Ich habe gerade Ferien.

Endlich kann ich meine Freunde
im Nil besuchen.

Wir haben viel Spaß miteinander.
Vorne auf der Karte kannst du sehen,
was wir so machen.

Magst du Nilpferde auch so gern?

Liebe Grüße vom Nil
dein Weihnachtsmann



Klaus Klauber

Klosterstraße 100

43215 Kleinhaus





Lieber Waldemar,
ich hoffe sehr, dass dir deine
Weihnachtsgeschenke gut gefallen.

Habt ihr das neue Spiel gespielt?
Wer hat das Spiel gewonnen?
Mama oder dein Bruder?

Ich habe nun ganz lange Ferien
und bin auf einer Reise.
Gerade wandere ich in der Wüste.

Es ist sehr heiß in der Wüste! Puh!
Ich schwitze und schwitze.
Hoffentlich treffe ich bald ein Kamel.

Warst du schon einmal in der Wüste?
Viele Grüße aus den Ferien
dein Weihnachtsmann



Waldemar Walter
Waldweg 19
43521 Walstadt





Liebe Fritzi,

ich hoffe, du hattest Freude an
deinen Weihnachtsgeschenken.

Spielst du auf der neuen Flöte?
Hast du deinen Eltern
schon ein Lied vorgespielt?

Ich schreibe dir aus meinen Ferien.
Ich bin auf einer Reise.
Gerade bin ich in der Stadt Berlin.

Berlin ist sehr groß und schön.
Am schönsten ist das
Brandenburger Tor.

Kennst du die Stadt Berlin?

Viele Grüße aus Berlin
dein Weihnachtsmann



Fritzi Fritsch

Freigasse 4

22222 Freuding



Lieber Emir,

du hast diese Weihnachten so schöne
Geschenke bekommen.

Seid ihr im Schnee mit dem neuen
Schlitten gefahren?

Hatte deine Schwester auch Freude?

Ich freue mich gerade auch.
Ich mache nämlich eine Reise.
Nun bin ich in den Bergen.

Die Berge sind sehr schön.
Gerade bin ich auf der Zugspitze.
Hier gibt es immer Schnee.

Liebst du auch den Schnee?

Viele Grüße aus den Bergen
dein Weihnachtsmann



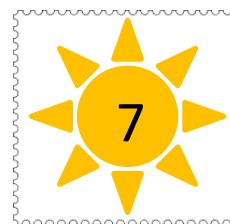
Emir Emdal

Emilweg 99

33331 Empfang



SILVER WHISPER
NASSAU



Liebe Bahar,
hast du immer noch Freude mit
deinem Weihnachtsgeschenk?

Sicher hast du das Piratenschiff
gleich aufgebaut.

Hat dein Bruder geholfen?

Ich mache gerade eine Reise
mit einem Schiff.
Das Schiff ist sehr groß.

Ich liege oft im Liegestuhl
und schaue auf das Meer.
Das tut mir sehr gut.

Liebst du auch das Meer?

Liebe Grüße vom Schiff
dein Weihnachtsmann



Bahar Balkis

Bahnhofstraße 8

12222 Barsen



Liebe Stella,

ich hoffe, du hattest viel Spaß mit
deinen Geschenken zu Weihnachten.

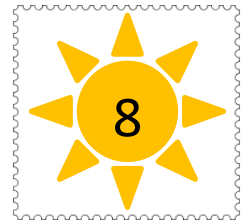
Ich musste für dich
viele Bücher schleppen.
Das Delfin-Buch hätte ich auch gern.

Ich habe endlich Ferien
und fahre durch die Türkei.
Das macht viel Freude.

Gerade bin ich am Meer.
Hier gibt es einen schönen Strand.
Und auch schöne Palmen!

Magst du auch Palmen?

Viele Grüße vom Meer
dein Weihnachtsmann



Stella Stamm

Sterngasse 99

13441 Stude





Liebe Luna,

ich hoffe, du hattest viel Spaß mit
deinen Geschenken zu Weihnachten.

Wie findest du dein neues Fahrrad?

Passt der Helm?

Pass bitte gut auf dich auf!

Ich habe endlich Ferien.

Gerade fahre ich mit dem Fahrrad
durch Amerika.

Amerika ist sehr, sehr groß.

Ich habe viel Freude und
besuche jetzt einen Fischer.

Erkennst du seine lustige Hütte?

Viele Grüße aus Amerika
dein Weihnachtsmann

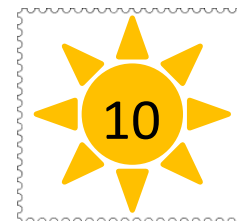


Luna Lustig

Lungstraße 2

88888 Luftig





Lieber Rudi,

ich hoffe, du hattest Freude an
deinen Weihnachtsgeschenken.

Bist du im Winter viel
mit den Schlittschuhen gefahren?
Sicher warst du ganz schnell.

Ich war lange auf einer Reise.
Das war sehr schön.
Nun bin ich wieder zu Hause.

Hier ist es auch sehr schön.
Aber die Arbeit wartet.
Bald ist wieder Weihnachten.

Freust du dich darauf?

Viele Grüße aus dem Wald
dein Weihnachtsmann



Rudi Rummel
Rungstraße 27
99112 Rutendorf



Materialteil 2

D

Tierwitze zum
Schlappplachen

Bus für Flöhe



Zwei Flöhe wollen eine Reise machen.

Sie überlegen, wohin die Reise gehen könnte.

Fragt der eine Floh: „Wollen wir nach Berlin?“

Sagt der andere Floh: „Gute Idee!“

Überlegt der erste Floh: „Aber wie kommen wir dahin?“

Darauf der zweite Floh:

„Wir können zu Fuß gehen oder einen Hund nehmen.“

Die Schnecke



In einem großen Garten steht ein großes Haus.

Eine Schnecke sitzt auf einem Fensterbrett im ersten Stock.

Da kommt Frau Meier und will das Fenster öffnen.

Aus Versehen schubst sie die Schnecke dabei herunter.

Einen Monat später klingelt es bei Frau Meier an der Tür.

Vor der Tür steht die Schnecke und fragt wütend:

„Was sollte das denn gerade eben?“

Tausendfüßler

3

Mama und Kind Tausendfuß gehen einkaufen.

Das Tausendfüßler-Kind braucht neue Schuhe.

Mutter und Kind gehen in ein großes Schuhgeschäft.

Im Geschäft schauen sie sich viele Schuhe an.

Das Tausendfüßler-Kind hat nur eine Bitte.

Es sagt: „Aber, Mama, dieses Mal keine Schuhe mit Schnürsenkeln!“

Milchbar

4

Eine Kuh und ein Kamel liegen auf der Wiese.

Da hat das Kamel eine Idee und sagt:

„Komm, wir zwei machen eine Milchbar auf!“

Die Kuh wundert sich und fragt:

„Tolle Idee, aber wie soll das gehen?“

Das Kamel antwortet:

„Du lieferst die Milch und ich die Hocker!“

Zwei Hühner

5

Am Morgen auf dem Bauernhof treffen sich ein Huhn und ein Hahn.

Der Hahn und das Huhn begrüßen sich freundlich.

Kräht der Hahn: „Kikeriki.“

Macht das Huhn: „Wuff, wuff.“

„Wieso bellst du denn?“, fragt der Hahn.

Da antwortet das Huhn stolz:

„Heutzutage muss man Fremdsprachen können!“

Zwei Eisbären

6

Treffen sich zwei Eisbären in Afrika,
in der Wüste.

Die Sonne scheint.

Es ist heiß und kein Wasser weit und breit.

Sagt der eine Eisbär:

„Die hatten hier sicher einen sehr kalten Winter.“

Der andere Eisbär nickt: „So viel, wie die
gestreut haben! Da war es bestimmt sehr glatt!“

Auf dem Bauernhof

7

Endlich sind Sommerferien.

Susi besucht einen großen Bauernhof.

Im Kuhstall fragt Susi den Bauern:

„Du Bauer, wie alt ist denn diese Kuh hier?“

Der Bauer antwortet: „Die Kuh ist zwei Jahre alt.

Das sieht man an den Hörnern!“

Susi nickt mit dem Kopf:

„Ach ja, natürlich, die hat ja auch erst zwei!“

Auf der Weide

8

Zwei Kühe stehen auf der Weide.

Nichts ist los.

Beide Kühe gucken faul in die Landschaft.

Dann beginnen sie ein Gespräch.

Die erste Kuh sagt: „Muh!“

Darauf die zweite Kuh: „Mäh!“

Da schimpft die erste Kuh:

„Kannst du nicht beim Thema bleiben?“

Im Zoo

9

Elias ist mit seiner Mutter im Zoo bei den Krokodilen.

Er bittet: „Du Mami, ich möchte auch ein Krokodil haben!“

„Aber Elias“, antwortet die Mutter, „das geht doch nicht.“

Elias fragt: „Aber warum nicht?“

Darauf die Mutter: „Ja, woher sollen wir denn das ganze Futter nehmen?“

Elias lacht und zeigt auf ein Schild:

„Schau mal! Da steht: *Bitte nicht füttern!*“

Tiere in Afrika

10

Zweite Stunde. Die Klasse 2b hat Sachunterricht.

Es geht gerade um Tiere.

Der Lehrer fragt: „Wer kann mir fünf Tiere nennen, die in Afrika leben?“

Die Kinder überlegen und überlegen.

Nach zwei Minuten meldet sich endlich Luis.

Er ruft: „Ich weiß es! Drei Nashörner und zwei Giraffen!“

Schmetterlinge

11

Im Sachunterricht sprechen die Kinder über Schmetterlinge:

Der Lehrer zeigt ein Bild und fragt:
„Was ist das für ein Schmetterling?“

Kati meldet sich und rät: „Vielleicht ein Zitronenfalter?“

Der Lehrer antwortet: „Nein, ein Zitronenfalter ist doch gelb.
Der Schmetterling hier ist grün!“

Kati überlegt: „Vielleicht ist der Zitronenfalter noch nicht reif?“

Ein Känguru

12

Ein Känguru hüpfte durchs Land.

Es bleibt stehen, kratzt sich am Bauch, hüpfte weiter.

Es bleibt wieder stehen, kratzt sich am Bauch,
hüpfte weiter.

So geht das ein paar Kilometer lang.

Schließlich zieht das Känguru sein Junges aus dem Beutel.

Das Känguru schimpft: „Wie oft habe ich dir eigentlich schon gesagt, dass du im Bett keine Kekse essen sollst?“

Im Restaurant

13

Ein Zebra und ein Löwe gehen zusammen ins Restaurant.

„Was darf ich Ihnen bringen, meine Herrschaften?“,
fragt der Ober.

„Ich hätte gern einen großen Salat mit viel Gras“,
antwortet das Zebra.

Dann wendet sich der Ober an den Löwen:

„Und was darf ich Ihnen bringen?“

Der Löwe antwortet höflich: „Für mich bitte nichts.
Ich warte und nehme dann das Zebra!“

Tierstimmen

14

In der Kita sitzen die Kinder im Morgenkreis.

Fragt Frau Müller: „Wie macht der Hund?“

Maxi antwortet: „Wau, wau.“

Frau Müller lobt: „Prima. Und wie macht die Katze?“

Maxi antwortet: „Miau, miau.“

Frau Müller lobt noch einmal: „Toll!

Und wie macht der Hahn?“

Darauf Maxi: „Tropf, tropf.“

Auf der Eisscholle

15

Sitzen vier Eisbären faul auf einer Eisscholle.

Jammert der erste Eisbär: „Oh Mann, echt nichts los hier!“

Sagt der zweite Eisbär: „Kommt,
lasst uns nach Australien auswandern!“

Fragt der dritte Eisbär: „Und was sollen wir da?“

Antwortet der vierte Eisbär: „Uns am Strand
in die Sonne legen und Braunbären werden!“

Das Hasenbaby

16

Die Hasenmutter sitzt mit dem Hasenbaby
auf der Wiese.

Da fragt das Hasenbaby: „Du Mama, wie werden eigentlich
die Menschenbabys geboren?“

Die Mutter erklärt: „Der Storch bringt die Babys!“

Fragt das Hasenbaby weiter: „Und wie kommen
wir Hasenbabys zur Welt?“

Antwortet die Mutter: „Ist doch klar!
Uns zieht der Zauberer aus dem Hut!“

Maus und Elefant

17

Maus und Elefant gehen gemeinsam ins Schwimmbad.
Elefant springt sofort ins Wasser.

Maus sucht noch etwas in ihrer Tasche.
Nach einer Weile geht sie zum Becken.

Maus ruft: „Elefant, kannst du bitte wieder rauskommen?“

Elefant kommt aus dem Wasser und fragt:
„Was ist denn los?“

Antwortet Maus: „Alles in Ordnung! Ich wollte nur sehen,
ob du aus Versehen meine Badehose angezogen hast.“

Eine Bitte

18

Max steht mit einem Hund vor dem Supermarkt.

Da kommt eine feine Dame vorbei.
Sie schaut Max freundlich an.

Max fragt höflich:
„Können Sie mal bitte den Hund streicheln?“

Die Dame freut sich: „Aber gerne!
Du bist sicher sehr stolz auf deinen Hund.“

Darauf Max: „Nein, das ist doch nicht mein Hund.
Ich will nur wissen, ob er beißt.“

Zwei Frösche

19

Es ist ein schöner Sommertag.

Die Sonne scheint.

Zwei Frösche klettern aus dem Teich.

Lustig hüpfen sie über die Wiese.

Plötzlich wird der Himmel dunkel.

Regenwolken ziehen auf.

Meint der eine Frosch:

„Lass uns schnell zurück in den Teich gehen.“

Sagt der andere: „Alles klar! Sonst werden wir noch nass.“

Im Hühnerstall

20

Der Bauer geht über den Hof
und hört komische Geräusche.

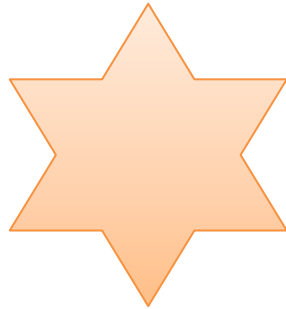
Die komischen Geräusche kommen
aus dem Hühnerstall.

Der Bauer geht zum Stall und schaut nach.

Er ruft laut: „Ist da jemand im Stall?“

Als Antwort kommt: „Nur die Hühner!“

Da sagt der Bauer: „Na dann ist ja alles gut!“ und geht.



B

Materialteil 3

Spannendes

vom

Erdmännchen



Wichtige Wörter

- ✓ 30 Zentimeter
- ✓ das Fell
- ✓ das Auge
- ✓ blenden

Wie sehen Erdmännchen aus?

Wie sehen Erdmännchen eigentlich aus?

Erdmännchen sind schlank und können **30 Zentimeter** lang werden. Sie haben einen langen Schwanz.

Haben Erdmännchen denn Fell?

Ja, Erdmännchen haben ein grau-braunes **Fell** mit dunklen Streifen. Die Unterseite ist heller.

Gibt es noch etwas Besonderes im Aussehen?

Ja, die **Augen** sind besonders. Sie liegen in einer dunklen Höhle. Das sieht aus wie ein schwarzer Ring.

Ja, stimmt. Haben die dunklen Ringe eine Bedeutung?

Durch die dunklen Ringe um die Augen kann die Sonne nicht **blenden**, wenn das Erdmännchen in die Ferne schaut.

Aufgabe nach dem Partner-Lesen:

Stimmt das?



Erdmännchen haben ein rotes Fell mit dunklen Streifen.



Welche Information ist für dich am interessantesten?

Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.

2



Amada44 gemeinfrei

Wichtige Wörter

- ✓ *Männchen machen*
- ✓ der Feind
- ✓ Falken, Schakale und Schlangen
- ✓ bellen

Warum heißt das Erdmännchen Erdmännchen?

Warum heißt das Erdmännchen Erdmännchen?

Das Erdmännchen hat diesen Namen, weil es oft auf zwei Beinen steht wie ein Mensch. Dazu sagt man *Männchen machen*.

Das sieht ja lustig aus! Warum macht das Erdmännchen das?

Es schaut, ob *Feinde* kommen. Das Erdmännchen kann Feinde schnell erkennen, weil es gut sieht.

Das Erdmännchen hat Feinde?

Wer sind denn seine Feinde?

Seine Feinde sind *Falken, Schakale und Schlangen*.

Oje. Und was passiert, wenn Erdmännchen einen Feind entdecken?

Dann *bellen* die Erdmännchen. Das Bellen ist der Alarm für alle Tiere in der Gruppe. Jetzt müssen alle schnell in den Bau.

Aufgabe nach dem Partner-Lesen:



Stimmt das?

Erdmännchen heißen Erdmännchen, weil sie *Männchen machen*.



Welche Information ist für dich am interessantesten?

Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.



3

Wichtige Wörter

- ✓ die Mangusten
- ✓ verwandt
- ✓ die Katze
- ✓ bellen

Zu welcher Familie gehört das Erdmännchen?

Zu welcher Familie gehört das Erdmännchen?

Das Erdmännchen gehört zur Familie der **Mangusten**.

Was sind denn Mangusten?

Haben die etwas mit Mangos zu tun?

Nein, Mangusten sind Raubtiere.

Sie sind mit den Katzen **verwandt**.

Mit den **Katzen**? Sieht das Erdmännchen denn aus wie eine Katze?

Nein, nur auf den ersten Blick.

Erdmännchen sind kleiner und leichter als Katzen und haben eine lange Schnauze.

Machen Erdmännchen *miau* wie Katzen?

Nein, Erdmännchen **bellen** bei Gefahr.

Aber junge Erdmännchen fiepen so ähnlich wie junge Katzen.

Aufgabe nach dem Partner-Lesen:



Stimmt das?

Erdmännchen gehören zur Familie der Langusten.



Welche Information ist für dich am interessantesten?

Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.

Wichtige Wörter

- ✓ Afrika
- ✓ die Savanne
- ✓ der Zoo
- ✓ die Aufgabe

4



Wo leben Erdmännchen?

Wo leben eigentlich Erdmännchen?

Gibt es bei uns Erdmännchen?

Nein, Erdmännchen leben im Süden von **Afrika**.

Aber in Afrika ist es doch so heiß und trocken!

Mögen denn Erdmännchen das?

Ja, Erdmännchen lieben trockene Landschaften mit kurzem Gras und ein paar Büschen.

Diese Landschaft heißt **Savanne**.

Also muss man nach Afrika in die Savanne reisen, um Erdmännchen zu sehen?

Nein, du kannst Erdmännchen überall im **Zoo** sehen.

Sie gehören zu den beliebtesten Tieren im Zoo.

Warum sind Erdmännchen denn so beliebt?

Jedes Erdmännchen hat eine bestimmte **Aufgabe**.

Es macht total Spaß, die niedlichen Tiere bei ihren Aufgaben zu beobachten.

Aufgabe nach dem Partner-Lesen:



Stimmt das?

Erdmännchen leben in Südamerika.



Welche Information ist für dich am interessantesten?

Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.



5

Wichtige Wörter

- ✓ in Gruppen leben
- ✓ der Bau
- ✓ besetzen
- ✓ bei Regen und Hitze

Wie leben Erdmännchen?

Wie leben eigentlich Erdmännchen?

Erdmännchen **leben in Gruppen** von bis zu 30 Tieren.

Das sind aber viele! Wo wohnen denn die vielen Tiere?

Die ganze Gruppe lebt gemeinsam in einem **Bau**.

Erdmännchen bauen sich tiefe Höhlen im Boden mit vielen Eingängen.

Das ist aber viel Arbeit!

Wird das den Erdmännchen nicht zu viel?

Ja, lieber ersparen sich die Erdmännchen diese Arbeit.

Dann **besetzen** sie einfach fremde Höhlen.

Hoffentlich gibt's dann keinen Ärger.

Und nachts schlafen alle gemeinsam in dem Bau?

Ja, aber auch bei **Regen und Hitze** verstecken sich die Tiere im Bau.

Aufgabe nach dem Partner-Lesen:



Stimmt das?

Erdmännchen leben in Gruppen von 100 Tieren.



Welche Information ist für dich am interessantesten?

Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.



6

Wichtige Wörter

- ✓ Wache halten
- ✓ die Arbeit am Bau
- ✓ sich um die Jungen kümmern
- ✓ faul sein

Was machen Erdmännchen den ganzen Tag?

Was machen Erdmännchen eigentlich den ganzen Tag?

Eine Menge! Jedes Erdmännchen hat seine Aufgabe.

Eine wichtige Aufgabe ist **Wache halten**.

Bei den Aufgaben wechseln sich die Tiere ab.

Welche Aufgaben gibt es denn noch?

Zum Beispiel die **Arbeit am Bau**.

Erdmännchen haben lange Krallen.

Damit können sie gut graben.

Und wer **kümmert sich um die Jungen**? Der Papa oder die Mama?

Gute Frage!

Das machen bei den Erdmännchen alle gemeinsam.

Sind Erdmännchen auch manchmal **faul**?

Klar, dann liegen sie einfach in der Sonne.

Aufgabe nach dem Partner-Lesen:

Stimmt das?



Erdmännchen liegen den ganzen Tag faul in der Sonne.



Welche Information ist für dich am interessantesten?

Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.



Schnobby CC BY-SA 3.0

7

Wichtige Wörter

- ✓ das Insekt
- ✓ der Fleischfresser
- ✓ alles auffressen
- ✓ daran riechen

Was fressen Erdmännchen?

Was fressen Erdmännchen eigentlich?

Erdmännchen fressen meistens **Insekten**, manchmal auch Vögel, Eidechsen, Skorpione und Eier.

Also sind die Erdmännchen **Fleischfresser**?

Ja, Erdmännchen sind Raubtiere und Fleischfresser. Manchmal ernähren sich Erdmännchen aber auch von Beeren und Wurzeln.

Wo finden Erdmännchen ihre Beute?

Sie suchen den Boden in der Gegend ihrer Höhle ab. Wenn die Erdmännchen dort **alles auffressen** haben, ziehen sie weiter.

Woher wissen denn Erdmännchen, was sie fressen können?

Erdmännchen prüfen ihre Nahrung vor dem Fressen. Dazu setzen sie sich hin. Sie halten die Beute mit den Krallen fest und **riechen daran**.

Aufgabe nach dem Partner-Lesen:

Stimmt das?

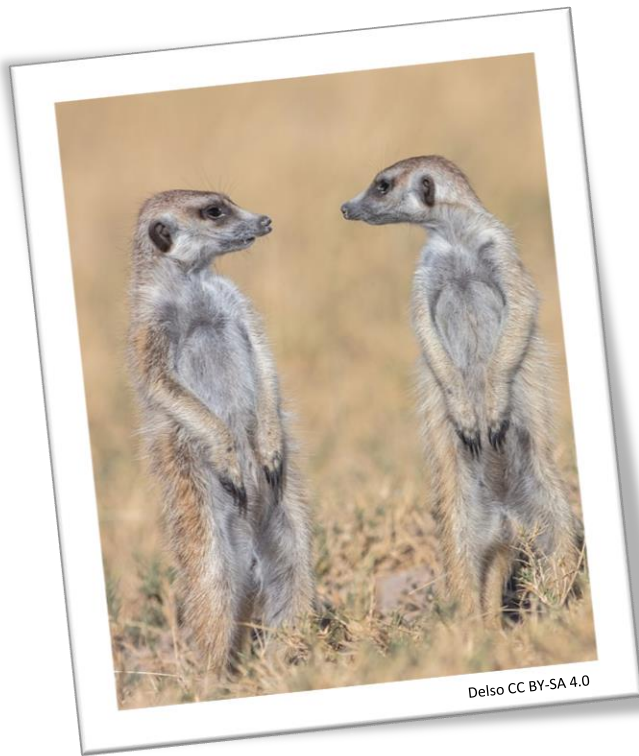


Erdmännchen fressen Eidechsen und Skorpione.



Welche Information ist für dich am interessantesten?

Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.



8

Wichtige Wörter

- ✓ das Chefweibchen
- ✓ töten
- ✓ vertreiben
- ✓ willkommen sein

Wie bekommen Erdmännchen Junge?

Wie bekommen denn Erdmännchen ihre Jungen?

Erdmännchen leben ja in Gruppen.

Ein Weibchen in der Gruppe ist **Chefweibchen**.

Nur das Chefweibchen bekommt Junge, einmal bis dreimal im Jahr.

Und die anderen Weibchen bekommen nie Junge?

Na ja, manchmal bekommt auch ein anderes Weibchen Junge.

Dann versuchen die Weibchen gegenseitig ihre Jungen zu **töten**.

Das ist ja grausam! Dann sind die Jungen in großer Gefahr!

Ja, aber das Chefweibchen kann ihre Gegnerin zur Geburt aus der Gruppe **vertreiben**.

Darf denn die Gegnerin irgendwann wiederkommen?

Ja, wenn die Jungen die ersten Tage überlebt haben, sind sie außer Gefahr.

Dann ist das vertriebene Weibchen wieder **willkommen**.

Aufgabe nach dem Partner-Lesen:



Stimmt das?

Nur das Chefweibchen in einer Gruppe bekommt Junge.



Welche Information ist für dich am interessantesten?

Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.



9

Wichtige Wörter

- ✓ die Geburt
- ✓ das Säugetier
- ✓ tote Tiere
- ✓ selbstständig sein

Wie werden Erdmännchen groß?

Wie werden Erdmännchen groß?

Bei einer **Geburt** kommen zwei bis vier Junge zur Welt. Ihre Augen und Ohren sind geschlossen. Sie öffnen sich erst nach zwei Wochen.

Werden Erdmännchen denn gesäugt?

Klar, es sind **Säugetiere**. Erdmännchen werden zwei Monate gesäugt.

Und danach können Erdmännchen sich selbst ernähren?

Nein, danach bekommen Erdmännchen **tote Tiere** zum Fressen. Erst später lernen sie, die Tiere selbst zu fangen.

Wann sind Erdmännchen denn erwachsen?

Nach drei Monaten sind Erdmännchen **selbstständig**. Und mit einem Jahr können sie Junge bekommen.

Aufgabe nach dem Partner-Lesen:



Stimmt das?

Erdmännchen werden vier Monate gesäugt.



Welche Information ist für dich am interessantesten?

Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.



10

Wichtige Wörter

- ✓ das Wildtier
- ✓ beachten
- ✓ ein großes Gehege
- ✓ Obst und Gemüse

Können Erdmännchen Haustiere sein?

Können Erdmännchen als Haustiere leben?

Oh, das ist schwierig.

Erdmännchen sind ja **Wildtiere**. Deshalb muss man viel beachten.

Was muss man denn **beachten**?

Erdmännchen dürfen nicht in der Wohnung leben.

Sie brauchen Sonne, Wärme und viel Platz.

Außerdem müssen Erdmännchen in Gruppen leben.

Ein Tier allein stirbt an Einsamkeit.

Was brauchen Erdmännchen als Haustiere?

Vor allem brauchen sie **ein großes Gehege**.

Sie brauchen Sand zum Höhlenbauen und große Steine als Ausguck.

Sie brauchen Wärmelampen.

Das ist ganz schön viel! Und was fressen die Haustier-Erdmännchen?

Haustier-Erdmännchen fressen **Obst und Gemüse**.

Aber natürlich auch Würmer, Insekten, Eier und Fleisch.

Aufgabe nach dem Partner-Lesen:



Stimmt das?

Erdmännchen können nur in Gruppen als Haustiere leben.



Welche Information ist für dich am interessantesten?

Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.

3

Portfolio/Lesepass

Lesepass

von _____



So übt ihr zusammen im Lese-Tandem:

1. Lies die Überschrift. Betrachte das Bild.
Was weißt du schon über das Thema?
Tausche dich mit deinem Partnerkind darüber aus.
2. Lies den Text still.
3. Lest den Text gemeinsam.
4. Lest den Text abwechselnd vor:
Ein Partnerkind liest die schwarzen Zeilen.
Das andere Partnerkind liest die blauen Zeilen.
5. Tauscht die Rollen. Lest den Text noch einmal abwechselnd.
6. Sprecht kurz über den Text.
7. Schätzt euren Lesevortrag ein. Vergebt dafür 😊 😊 😊 im Lesepass.



Partnerlesen: Postkarten vom Weihnachtsmann

Leser(in): _____

Partnerkind: _____

	Ich lese flüssig.	Ich lese (fast) fehlerfrei.	Ich lese in gutem Tempo	Du liest flüssig.	Du liest (fast) fehlerfrei.	Du liest in gutem Tempo.
Karte 1	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 2	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 3	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 4	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 5	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 6	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 7	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 8	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 9	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 10	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊

Partnerlesen: Tierwitze zum Schlappachen

Leser(in): _____

Partnerkind: _____

	Ich lese flüssig.	Ich lese (fast) fehlerfrei.	Ich lese in gutem Tempo	Du liest flüssig.	Du liest (fast) fehlerfrei.	Du liest in gutem Tempo.
Karte 1	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 2	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 3	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 4	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 5	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 6	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 7	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 8	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 9	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 10	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊

	Ich lese flüssig.	Ich lese (fast) fehlerfrei.	Ich lese in gutem Tempo	Du liest flüssig.	Du liest (fast) fehlerfrei.	Du liest in gutem Tempo.
Karte 11	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 12	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 13	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 14	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 15	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 16	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 17	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 18	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 19	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 20	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊

Partnerlesen: Spannendes vom Erdmännchen

Leser(in): _____

Partnerkind: _____

	Ich lese flüssig.	Ich lese (fast) fehlerfrei.	Ich lese in gutem Tempo	Du liest flüssig.	Du liest (fast) fehlerfrei.	Du liest in gutem Tempo.
Karte 1	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 2	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 3	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 4	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 5	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 6	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 7	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 8	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 9	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊
Karte 10	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊

4 Quellen

Bildquellen Postkarten vom Weihnachtsmann

Weihnachtsmann: Openclipart, Public domain, <https://publicdomainvectors.org/de/kostenlose-vektorgrafiken/Angriff-der-Turm-Spiel-Weihnachtsmann-Vektor-illustration/18564.html>

Der Weihnachtsmann wurde in folgende Fotos eingefügt:

1. Paris, Eiffelturm und Marsfeld, Ausschnitt: Von Wladyslaw (Taxiarchos228) - Eigenes Werk, CC BY 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=11836260>
2. Harkenbäk an der Mündung in die Ostsee bei Barendorf im Landkreis Nordwestmecklenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Deutschland: Von Niteshift - Selbst fotografiert, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=27557022>
3. Eine Gruppe Flußpferde im Luangwa-Tal, Sambia: By Paul Maritz - Own work, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=825233>
4. Sandwüste: Von Sjoerd van Oort - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=25974296>
5. Brandenburger Tor: Von Dietmar Rabich, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=29318380>
6. Blick auf den Zugspitzgipfel mit Höllentalferner: Von Christian Nawroth - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=3398631>
7. Kreuzfahrtschiff Silver Whisper, Ausschnitt: Von Rennbootarchiv - Selbst fotografiert, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=14674979>
8. Palme und Boot an einem Strand in Izmir (TR): Von CherryX in der Wikipedia auf Deutsch, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=27761712>
9. Fischerhütte in Provincetown (Massachusetts, USA): Von Dietmar Rabich, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=29996047>
10. Die Hollertal-Hütte des PWV Vereins Waldfischbach-Burgalben, Ausschnitt: Von Tara2 - Selbst fotografiert, CC BY 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=24580296>

Bildquellen *Spannendes vom Erdmännchen*

1. Laufendes Erdmännchen, Ausschnitt: Von Simeon W from Wellington, New Zealand - Meerkat, CC BY 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=67575518>
2. Stehende Gruppe, Ausschnitt: Von Amada44 - Eigenes Werk, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=8543956>
3. Sitzendes Erdmännchen: Von © Hans Hillewaert, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=720926>
4. Landkarte, Ausschnitt: Von TUBS - Eigenes Werk Diese W3C-unbestimmte Vektorgrafik wurde mit Adobe Illustrator erstellt. Diese Datei wurde mit Commonist hochgeladen. Diese Datei enthält Elemente, die von folgender Datei entnommen oder adaptiert wurden: United States in the world (W3).svg (von TUBS), CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=22345141>
5. Erdmännchen vor dem Bau, Ausschnitt: Von Smart Destinations - Muskrats at the San Diego Zoo auf flickr, CC BY-SA 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=19600102>
6. Erdmännchen auf Wachposten, Ausschnitt: Von J. Patrick Fischer - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=52357023>
7. Fressendes Erdmännchen, Ausschnitt: Von Schnobby - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=19154142>
8. Erdmännchen schauen einander an, Ausschnitt: Von Diego Delso, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=74934054>
9. Erdmännchen-Generationen, Ausschnitt: Von Bernard DUPONT from FRANCE - Meerkats (Suricata suricatta) sentinels looking out ..., CC BY-SA 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=55664794>
10. Erdmännchen in Gefangenschaft, Ausschnitt: Von Sonse - Meerkat, CC BY 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=76080560>

Literatur

- Beck, L. / von Dewitz, N. / Titz, C. (2016): Handreichung Durchgängige Leseförderung. Überblick, Analysen und Handlungsempfehlungen. Hrsg. vom Trägerkonsortium BiSS. Online verfügbar unter: <https://biss-sprachbildung.de/pdf/biss-handreichung-durchgaengige-lesefoerderung.pdf>
- Beck, L. (2017): Gemeinsam fit im Lesen: Lautlese-Tandems im Schulunterricht. Hrsg. vom Trägerkonsortium BiSS. Online verfügbar unter: <https://biss-sprachbildung.de/pdf/biss-broschuere-lautlese-tandems.pdf>
- Fadler, S. / Böhme, K. (2018): Basale Lesefertigkeiten erfolgreich fördern. Die Nutzung von Lautlese- Tandems an Grundschulen. ZEIF 2018, Nr.3. Verfügbar unter: https://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/inklusion/PDFs/ZEIF-Blog/Fadler_B%C3%B6hme_2018_Lautlesetandems.pdf
- Gailberger, S. (2011): Lesen durch Hören. Leseförderung in der Sek. 1 mit Hörbüchern und neuen Lesestrategien. Weinheim und Basel: Beltz.
- Gailberger, S. / Nix, D. (2013): Lesen und Leseförderung in der Primar- und Sekundarstufe 1. In: Gailberger, S. / Wietzke, F. (Hrsg.): Handbuch kompetenzorientierter Deutschunterricht. Weinheim und Basel: Beltz, S. 32–69.
- Hoppe, I. / Janzen, B. (2019): Startpaket für Lautlesetandems: Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase. LISUM Berlin-Brandenburg. Ludwigsfelde.
- Rosebrock, C. / Nix, D. / Rieckmann, C. / Gold, A. (2011): Leseflüssigkeit fördern. Lautleseverfahren für die Primar- und Sekundarstufe. Seelze: Klett Kallmeyer.
- Schneider, W. / Baumert, J. / Becker-Mrotzek, M. / Hasselhorn, M. / Kammermeyer, G. / Rauschenbach, T. / Roßbach, H.-G. / Roth, H.-J. / Rothweiler, M. / Stanat, P. (2012): *Expertise „Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS)“: Bund-Länder-Initiative zur Sprachförderung, Sprachdiagnostik und Leseförderung*. Verfügbar unter: <http://www.biss-sprachbildung.de/ueber-biss/biss-expertise>
- Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft Berlin, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg, Hrsg., 2015. Rahmenlehrplan Jahrgangsstufen 1-10. Berlin, Potsdam.

